

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-415 Universal

Dichtstoff auf PU-Basis für Boden- und anschließende Wandfugen und Universalklebstoff

BESCHREIBUNG

Sikaflex®-415 Universal ist ein 1-komponentiger, feuchtigkeitshärtender, elastischer Dichtstoff auf Polyurethanbasis für die Abdichtung von Fugen im Boden und an anschließenden Wänden und für Klebeanwendungen. Er zeichnet sich aufgrund der PU-Basis durch gute mechanische Eigenschaften aus.

ANWENDUNG

Das Produkt wird verwendet für:

- Bodenfugen und bodennahe anschließende Wandfugen im Innen- und Außenbereich in Beton und Estrich mit mittelschwerer Belastung
- Anschlussfugen an Wänden und Stützen
- Verfugung von geschnittenen Scheinfugen in Betonflächen
- Bewegungsfugen zwischen Betonfertigteilelementen
- Allgemeine Klebeanwendungen

VORTEILE

- Zulässige Gesamtverformung 25 %
- Gute Weiterreißfestigkeit
- Gute Alterungs- und Witterungsbeständigkeit
- Ausgezeichnete Haftung an vielen üblichen Baustoffen
- PU-Technologie der neuesten Generation Purform® von Sika®
- Sehr geringer Monomergehalt, keine Schulungspflicht für die sichere Verwendung von diisocyanathaltigen Produkten (REACH-Beschränkung 2023)
- Geruchsneutral, lösemittelfrei, sehr emissionsarm
- 1-komponentig, gebrauchsfertig
- Gute Verarbeitungseigenschaften

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach ÖNORM EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für nichttragende Anwendungen an Fassadenelementen (F EXT-INT CC 25 HM)
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach ÖNORM EN 15651-4: Fugendichtstoffe für nichttragende Anwendungen in Gebäuden und Fussgängerwegen - Fugendichtstoffe für Fussgängerwege (PW EXT-INT CC 25 HM)
- ISO 11600 F 25 HM, SKZ Würzburg
- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm
- ÖNORM EN 13501-1 Klasse E (Brandverhalten)

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis

Sika® PURFORM® Polyurethan, feuchtigkeitshärtend mit einem sehr geringen Gehalt an freien monomeren Diisocyanaten (< 0.1 %). Keine Schulungspflicht für die sichere Verwendung von diisocyanathaltigen Produkten (REACH-Beschränkung 2023).

Lieferform

Schlauchbeutel mit 600 ml, 20 Schlauchbeutel im Karton

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-415 Universal

Juli 2025, Version 02.01

02051501000000049

Farbe	betongrau	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C.	
Dichte	1,60 kg/l	(ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	35	(+23 °C / 50 % r.F., 28 Tage)	(EN ISO 868)
Sekantenmodul	0,50 N/mm ²	(100 % Dehnung) (+23 °C)	(ISO 8339)
Bruchdehnung	700 %		(ISO 37)
Rückstellvermögen	> 70 %		(EN ISO 7389)
Widerstand gegen Weiterreißen	7,0 N/mm		(ISO 34-2)
Zulässige Gesamtverformung	25 %		(ÖNORM EN ISO 11600)
Brandverhalten	Klasse E		(ÖNORM EN 13501-1)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen: Wasser, Meerwasser (EN 15651-4), verdünnte Laugen, Kalkwasser und neutrale, wasserverdünnte Reinigungsmittel. Unbeständig gegen: Alkohol, organische Lösemittel, konzentrierte Säuren und Laugen, chlorierte Kohlenwasserstoffe und Treibstoffe.		
Einsatztemperatur	Maximum	+70 °C	
	Minimum	-40 °C	

Fugenausbildung

Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Verarbeiter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Größe.

Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 40 mm liegen. Bei Bodenfugen ist ein Breiten/Dicken Verhältnis von 1:1/1:0,8 einzuhalten, bei Wandfugen ein Breiten/Dicken Verhältnis von ~ 2:1.

Mindestfugenbreite für Bewegungsfugen: 10 mm
 Geschnittene Scheinfugen mit einer Breite unter 10 mm sind Sollbruchstellen und keine Bewegungsfugen.
 Die Fugengestaltung richtet sich nach den allgemeinen technischen Regeln.

Beispiele für die Fugendimensionierung bei Bodenfugen:

Empfehlung für Innenbereiche (Temperaturdifferenz von 40 °C):

Fugenabstand [m]	Mindestfugenbreite [mm]	Dichtstoffdicke [mm]
2	10	10
4	10	10
6	10	10
8	15	12

Empfehlung für Außenbereiche (Temperaturdifferenz von 80 °C):

Fugenabstand [m]	Mindestfugenbreite [mm]	Dichtstoffdicke [mm]
2	10	10
4	15	12
6	20	17

Die Empfehlung berücksichtigt nur die temperaturabhängigen Längenänderungen der Betonbauteile. Wenn zusätzlich Bauteilbewegungen zu erwarten sind (z.B. Vibration, Setzung oder horizontale Schiebung), müssen die Fugen entsprechend angepasst werden.

Detaillierte Angaben zur Fugenplanung und -konstruktion sind dem Systemdatenblatt "Abdichten von Bodenfugen mit elastischen Dichtstoffen" zu entnehmen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	Fugenlänge [m] pro 600 ml Beutel	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]
	~ 6	10	10
	~ 3	15	12
	~ 2	20	16
	~ 1,2	25	20
	~ 0,8	30	24
Hinterfüllmaterial	geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z.B. Sika® Rundschnur PE), in Ausnahmefällen PE-Folien		
Standvermögen	0 mm (20 mm Profil, +50 °C)		(EN ISO 7390)
Materialtemperatur	Maximum	+40 °C	
	Minimum	+5 °C	
Lufttemperatur	Maximum	+40 °C	
	Minimum	+5 °C	
Untergrundtemperatur	Maximum	+40 °C	
	Minimum	+5 °C	
	Betauung ist zu vermeiden. Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung min. 3 °C über dem Taupunkt liegen.		
Aushärtegeschwindigkeit	~3,5 mm/24 h (+23 °C / 50 % r.F.)		
Hautbildungszeit	50 Minuten (+23 °C / 50 % r.F.)		

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WEITERE DOKUMENTE

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Vorbehandlungstabelle für Kleb- und Dichtstoffe
- Leistungserklärung

WICHTIGE HINWEISE

Sikaflex®-415 Universal darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung und in Schwimmbädern. Nicht für Natursteinverfugungen einsetzen. Bei Natursteinen sind Versuche erforderlich. Bitte setzen Sie sich vor der Anwendung mit Ihrem Verkaufsberater in Verbindung.

Für Natursteine aus Granit kann der Dichtstoff Sikaflex® PRO-3 Purform® verwendet werden.

Bis zur vollen Belastbarkeit ist bei ca. +20 °C (Material- und Bodentemperatur) eine Aushärtezeit von 14 Tagen einzuhalten.

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelteinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung). Die nicht auszuschließenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.

Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugenränder max. 1 mm beschnitten sein (Prüfung nach DIN 52452-4).

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Untergründen, z.B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmte Kunststoffen, einsetzen (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).

Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, insbesondere Alkoholen, die z. B. Bestandteil von Spiritus, vielen Verdünnungen, Reinigungsmitteln und Schalöl sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Ausreaktion (Vernetzung) des Materials gestört oder verhindert wird.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen tragfähig, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigrafittbeschichtungen sein.

Sikaflex®-415 Universal besitzt sehr gute Hafteigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen. Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen oder bei extremen Wetterbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden. Im Zweifelsfall Vorversuche durchführen.

Vorbehandlung auf nicht-saugfähigen Untergründen: Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium und Edelstahl (V2A, V4A) können mit Sika® Aktivator-205 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis EP, UP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem feinen Schleifvlies (very fine) unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit Sika® Aktivator-205 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Auf die saubere Oberfläche von Hart-PVC Sika® Primer-215 mit Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk und bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund Sika® Primer-3 N oder Sika® Primer-115 mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Asphalt (nach EN 13108-1 und EN 13108-6)

Frisch geschnittener oder geschnittener Bestandsasphalt muss eine saubere Oberfläche mit mind. 50% freiliegender Füllstoffanteil aufweisen und mit Sika® Primer-115 geprimert werden.

Bitte beachten:

Primer sind ausschließlich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen, noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika® Vorbehandlungstabelle für Kleb- und Dichtstoffe am Bau.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Sikaflex®-415 Universal wird verarbeitungsfertig geliefert. Der Fugendichtstoff wird in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterefüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika® Abglättmittel geglättet werden.

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® Cleaning Wipes-100 Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® Cleaning Wipes-100 oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – un-

sere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-415 Universal
Juli 2025, Version 02.01
02051501000000049

Sikaflex-415Universal-de-AT-(07-2025)-2-1.pdf